

Medieninformation

Ihre Ansprechpartnerin:
Media Relations – Europe
Eva Helmlinger
Tel.: +49 (0)69 45009 1882
E-Mail: eva.helmlinger@celanese.com

- DEUTSCHE KURZVERSION -
*Übersetzt auf Basis der englisch-
sprachigen Originalversion vom
21.10.2021*

Celanese Corporation berichtet Ergebnisse für das dritte Quartal 2021; Ausblick für die Jahre 2021 und 2022 angehoben

Dallas, 21. Oktober 2021: Die Celanese Corporation (NYSE: CE) hat heute für das dritte Quartal 2021 ein verwässertes GAAP-Ergebnis von 4,67 US\$ je Aktie und ein bereinigtes Ergebnis von 4,82 US\$ je Aktie berichtet. Um 3% höhere Verkaufspreise als im Vorquartal bei einem um 1% höheren Absatz ergaben einen Rekordumsatz von 2,3 Milliarden US\$. Unsere Geschäftsbereiche Engineered Materials, Acetyl Chain und Acetate Tow bewältigten im dritten Quartal zunehmende Beschaffungs- und Logistikengpässe, über 100 Millionen US\$ höhere Kosten als im Vorquartal und externe Betriebsstörungen. Sie erzielten ein Nettoergebnis von 506 Millionen US\$ sowie ein bereinigtes EBIT von 648 Millionen US\$. Das Unternehmen nutzte den zusätzlichen Cashflow weiterhin für Investitionen, Übernahmen und Aktienrückkäufe, damit die aktuellen Erfolge zukünftiges Gewinnwachstum ermöglichen.

„Ich möchte allen unseren Teams danken, die dieses Jahr die drei höchsten bereinigten Quartalsergebnisse je Aktie unserer Geschichte erwirtschaftet haben. Unsere jüngsten Ergebnisse zeigen, wie flexibel Celanese und die Mitarbeitenden des Unternehmens ein außergewöhnlich volatiles Quartal gemeistert haben, in dem externe Herausforderungen und Störungen alle drei Geschäftssegmente belastet haben“, sagte Lori Ryerkerk, Chairwoman und Chief Executive Officer von Celanese.

Finanzergebnisse im Überblick

	Quartalsergebnisse		
	3. Quartal 2021	2. Quartal 2021	3. Quartal 2020
	(ungeprüft)		
	(in Mio. US\$, außer Angaben pro Aktie)		
Umsatzerlöse			
Engineered Materials	684	682	526
Acetate Tow	128	138	129
Acetyl Chain	1.489	1.409	776
Intersegmentäre Eliminierungen	-35	-31	-20
Gesamt	2.266	2.198	1.411

	Quartalsergebnisse		
	3. Quartal 2021	2. Quartal 2021	3. Quartal 2020
	(ungeprüft)		
	(in Mio. US\$, außer Angaben pro Aktie)		
Betriebsergebnis			
Engineered Materials	91	123	84
Acetate Tow	12	24	30
Acetyl Chain	517	516	121
Sonstige Aktivitäten	-84	-96	-51
Gesamt	536	567	184

	Quartalsergebnisse		
	3. Quartal 2021	2. Quartal 2021	3. Quartal 2020
	(ungeprüft)		
	(in Mio. US\$, außer Angaben pro Aktie)		
Periodenergebnis	507	540	209
Bereinigtes EBIT⁽¹⁾			
Engineered Materials	137	161	116
Acetate Tow	46	62	59
Acetyl Chain	517	514	126
Sonstige Aktivitäten	-52	-46	-11
Gesamt	648	691	290
Beteiligungs- und Dividenderträge, sonstige Erträge			
Engineered Materials	40	32	21
Acetate Tow	34	37	28
Operatives EBITDA ⁽¹⁾	739	781	378
Verwässertes Ergebnis pro Aktie – aus fortzuführenden Aktivitäten \$	4,67	\$ 4,81	\$ 1,76
Verwässertes Ergebnis pro Aktie – gesamt \$	4,56	\$ 4,77	\$ 1,75
Bereinigtes Ergebnis pro Aktie ⁽¹⁾ \$	4,82	\$ 5,02	\$ 1,95
Mittelzufluss / (-abfluss) aus Investitionstätigkeit	-108	177	-78
Mittelzufluss / (-abfluss) aus Finanzierungstätigkeit	-228	-344	-290
Mittelzufluss / (-abfluss) aus Geschäftstätigkeit	630	427	431
Free Cashflow ⁽¹⁾	520	309	351

⁽¹⁾ Nicht auf US-GAAP basierend

Das dritte Quartal 2021 im Überblick:

- Veröffentlichung des Nachhaltigkeitsberichts 2020/21, der in letzter Zeit erzielte Fortschritte und zukünftige Maßnahmen im Rahmen des neuen strategischen Nachhaltigkeitsrahmens *Elements of Opportunity* enthält. Im November wird eine neue Nachhaltigkeitswebsite eingeführt.
- Ende September Ankündigung der vorübergehenden Einstellung der Produktion von Essigsäureanhydrid und Vinylacetatmonomer in Nanjing. Grund hierfür waren die staatlichen Beschränkungen mit dem Ziel, duale Energieverbrauchsziele in der Provinz Jiangsu zu erreichen. Diese Beschränkungen wurden angepasst und alle Produktionsanlagen in Nanjing sind derzeit betriebsbereit. Während der Beschränkungen im dritten Quartal hat das Unternehmen die für das vierte Quartal geplanten Wartungsarbeiten vorgezogen.
- Ankündigung der Markteinführung von Hostaform®RF, einer Lösung des Segments Engineered Materials für die wachsende Anzahl von Rotationsguss-Tankanwendungen für kleine Kraftstofftanks, Hydraulikbehälter und industrielle Schüttcontainer.
- Abschluss der Übernahme bestimmter Technologie- und Vertriebsvereinbarungen zur Herstellung von Polyacetalprodukten (POM-Produkten) von der polnischen Grupa Azoty S.A., die zuvor ihren Rückzug aus dem Bereich angekündigt hatte.
- Abschluss einer Reihe von Transaktionen zur Streuung der Fälligkeiten von Verbindlichkeiten und zur Verringerung des Zinsaufwands. Unter anderem handelte es sich um ein registriertes öffentliches Angebot zur Zeichnung von vorrangigen Anleihen (Senior Notes) mit Zinssatz 1,400%, Fälligkeit 2026 und einem Emissionsvolumen von 400 Millionen US\$, das einer Fälligkeit vom Juni 2021 von 400 Millionen US\$ von zuvor ausstehenden 5,875% Senior Notes folgt, um ein Angebot zum Barankauf von ausstehenden Senior Notes mit Zinssatz 1,125%, Fälligkeit 2023 und einem Volumen von 300 Millionen US\$ sowie um ein registriertes Angebot zur Zeichnung von Senior Notes mit dem Zinssatz 0,625%, Fälligkeit 2028 und einem Emissionsvolumen von 500 Millionen US\$.

Ergebnisse des dritten Quartals 2021 nach Geschäftssegmenten

Engineered Materials (EM)

Das Segment Engineered Materials erzielte im dritten Quartal einen Rekordumsatz von 684 Millionen US\$. Dies war dem Anstieg der Verkaufspreise um 3% gegenüber dem Vorquartal zu verdanken. Der Absatz sank gegenüber dem Vorquartal um 2%, womit das Geschäftssegment den Produktionsausfall von rund 8kt fast wettmachte. Er war auf Beschaffungsengpässe und den weiteren Rückgang der weltweiten Automobilproduktion – eine Folge des Halbleitermangels – zurückzuführen. Beschaffungs- und Inflationsprobleme breiteten sich im Laufe des dritten Quartals in den Bereichen Rohstoffe, Logistik und Energie aus. Durch Angebotsprobleme gingen dem Segment Engineered Materials gegenüber dem zweiten Quartal einschließlich Inflation und Produktionsausfällen 50 Millionen US\$ verloren. Davon waren rund 20 Millionen US\$ dem starken Anstieg der Erdgaspreise in Europa und den USA zuzuschreiben. In diesem Umfeld hob die Verkaufs-Abteilung das dritte Quartal in Folge die Verkaufspreise an, sodass sich das GAAP-Betriebsergebnis bei 91 Millionen US\$ und das bereinigte EBIT bei 137 Millionen US\$ behaupteten. Die Marge des GAAP-Betriebsergebnisses betrug 13%, die bereinigte EBIT-Marge 20%. Das Beteiligungsergebnis stieg im dritten Quartal um 8 Millionen US\$, hauptsächlich aufgrund des besseren Ergebnisses von Ibn Sina.

Acetyl Chain

Das Segment Acetyl Chain erwirtschaftete einen Rekordumsatz von 1,5 Milliarden US\$, 6% mehr als im Vorquartal. Dazu trugen sowohl höhere Verkaufspreise als auch ein höherer Absatz bei. Die Verkaufspreise stiegen um 3%. Dies war Vertriebsinitiativen in der westlichen Hemisphäre sowie bei nachgelagerten Emulsionen, redispergierbaren Pulvern und EVA-Produkten zu verdanken, mit denen der Geschäftsbereich im Berichtsquartal rückläufige Essigsäurepreise in China ausglich. Der Absatz stieg gegenüber dem Vorquartal um 3%. Möglich wurde dies, weil das Geschäftssegment Acetyl Chain sein weltweites Produktionsnetzwerk nutzte und zur Deckung der in allen Regionen erhöhten Kundennachfrage – abgesehen von einem Quartal – so viel Acetyl extern beschaffte wie in keinem Quartal zuvor. Das Segment Acetyl Chain machte einen Kostenanstieg von rund 50 Millionen US\$ gegenüber dem Vorquartal wett und erzielte im dritten Quartal ein rekordhohes GAAP-Betriebsergebnis und ein bereinigtes EBIT von jeweils 517 Millionen US\$. Außerdem verzeichnete das Geschäftssegment eine Betriebsergebnismarge und eine bereinigte EBIT-Marge von jeweils 35%. Während externer Produktionsstörungen in Bay City und Nanjing infolge von Vorkehrungen gegen Hurrikan Nicholas sowie Energieknappheit zog das Segment Acetyl Chain Stillstands- und Wartungsarbeiten vor, die für das vierte Quartal vorgesehen waren.

Acetate Tow

Das Segment Acetate Tow verbuchte im dritten Quartal Umsatzerlöse von 128 Millionen US\$. Gegenüber dem Vorquartal sank der Absatz um 8%, während die Verkaufspreise stabil blieben. Die vor Kurzem verhängten US-Sanktionen gegen Belarus, die im dritten Quartal zu Umsatzausfällen und einer Abschreibung für derzeit nicht eintreibbare Forderungen führten, kosteten den Geschäftsbereich rund 5 Millionen US\$. Höhere Kosten für Erdgas und Acetylprodukte trugen dazu bei, dass das GAAP-Betriebsergebnis auf 12 Millionen US\$ und das bereinigte EBIT auf 46 Millionen US\$ sanken. Die Dividendenerträge aus Beteiligungen betrugen im dritten Quartal 34 Millionen US\$.

Cashflow

Das Unternehmen erwirtschaftete im dritten Quartal einen operativen Cashflow in Rekordhöhe von 630 Millionen US\$ und einen freien Cashflow in Rekordhöhe von 520 Millionen US\$. Die Investitionen betrugen im Berichtsquartal 102 Millionen US\$. Das Unternehmen führte im Laufe des dritten Quartals 376 Millionen US\$ an die Aktionäre zurück – 300 Millionen US\$ durch Aktienrückkäufe und 76 Millionen US\$ als Dividenden.

Ausblick

„Die Nachfrage nach unseren Produkten bleibt zu Beginn des vierten Quartals an den meisten Endmärkten hoch und wir erwarten, dass sie etwaige Saisoneinflüsse im Winter ausgleichen wird“, sagte Lori Ryerkerk, Chairwoman und Chief Executive Officer von Celanese. „Trotz anhaltender Beschaffungs- und Logistikprobleme, die uns weiterhin daran hindern, die erhöhte Nachfrage zu befriedigen, erwarten wir für das vierte Quartal ein bereinigtes Ergebnis von rund 5,00 US\$ je Aktie. Unsere Teams haben die Gelegenheit genutzt, die Rekordergebnisse im Jahr 2021 für zukünftiges Wachstum zu verwenden. Neben dem im vierten Quartal erwarteten Abschluss der Übernahme von Santoprene und Dividendenzahlungen in Höhe von rund 300 Millionen US\$ erwarten wir in diesem Jahr organische Investitionen, Übernahmen sowie Aktienrückkäufe für insgesamt 2,7 Milliarden US\$ zu tätigen, um den zukünftigen Gewinn pro Aktie weiter zu steigern. Wenn die Nachfrage 2022 hoch bleibt, haben wir gute Aussichten, ein bereinigtes Ergebnis von mindestens 15,00 US\$ je Aktie zu erwirtschaften und damit unsere Prognose für 2022 vom Investorentag im März deutlich zu übertreffen.“

Über Celanese

Die Celanese Corporation ist ein weltweiter Technologieführer bei der Produktion von differenzierten Chemieprodukten und Spezialmaterialien für viele bedeutende Industriezweige und Konsumgüter. Unsere Geschäftssegmente nutzen die ganze Bandbreite unserer chemischen, technologischen und unternehmerischen Expertise weltweit, um für unsere Kunden, Mitarbeiter, Aktionäre und das Unternehmen nachhaltige Werte zu schaffen. Wir arbeiten eng mit unseren Kunden zusammen, um deren vordringlichste Bedürfnisse zu lösen. Gleichzeitig fördern wir durch die „Celanese Foundation“ gezielt das soziale Engagement unserer Belegschaft und leisten dadurch in den Gemeinden im Umfeld unserer weltweiten Standorte einen positiven Beitrag. Das Unternehmen mit Sitz in Dallas, USA, beschäftigt weltweit rund 7.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete 2020 einen Umsatz von 5,7 Milliarden US-Dollar. Weitere Informationen über das Unternehmen und sein Produktangebot sind im Internet unter www.celanese.de und www.celanese.com zu finden.